Sezugepreis vierteljährl. 1 Mk., monatl. 35 Pf.

Wöchentliche Gratisbeilagen: sseitig. illustr. Unterhaltungsblatt m. neuest. Romanen und novellen. 4 seit. landwirtsch. u. Handelsbeil. mit neuesten Marktnotierungen. Anzeigenpreis für die eins Betitzeile oder bot umgebung 10 Bi Meinfie Ang

M 3.

Mittwoch den 4. Januar 1911.

37. Jahrg.

Neber die politische Lage in Meckenburg

fcreibt man une bon bort : Wenn bie medlenburgifche ichreicht man uns bon bort: Wenn die medlenburgische Megierung in Schwerin ertlatt, sie tonne einem Kandischen Landtage ein Budgetrecht nicht einraumen, und wenn sie beshalb darauf dringt, über die Berglungsrechten eine Berschändigung becheiguscher ber bei Kerfallungsrechten eine Kerschändigung becheiguscher bei füngt dies ja recht energisch, aber wenn sie hinzufügt, zu diesem Zweck einergisch, aber wenn sie hinzufügt, zu diesem Zweck ein von bei den Seiten ein Entegegen dem men nötig, do kann dies nur bedrunt, daß sie bereit ist, den Forderungen der Ritteischaft nachzugeben. Daß von letztere ein wesentliche Anadesen nicht au erwarten ist, weiß man boch. nachaugeben. Daß von letzterer ein wesentlich es Rachgeben nicht zu erwarten ist, weiß man doch. Durch den vorliegenden Katwurd der Regierung werden schowenden katwurd der Regierung werden schon so den Bolke nur scheinden Rechte zugestanden. In Wirklichteit bestält die Mitterschaft der Maat. Diese wird noch größer als dießer, weil in dem Landtage des Entwurfs die Mehrstisselchlässe nicht mehr durch den Einspruch einer Landschaft gesindert werden. Und daß die Ritterschaft, d. h. die Großgrundbesiger die Mehrsteit setzt haben werden, dahr dorch das Fülterschaft, d. h. die Großgrundbesiger die Mehrsteit stels haben werden, dahr forgt das samole Wähliges. Wenn diese Kniwurf durch ein Nachgeben der Regierung noch mehr nach den Währschen der Ritterschaft umgenodelt wird, so hat das meckendurzische Vollagung zu begutäten, wie sie de Regierung im Sinne zu haben schein.

Waniden die Regierung die Abstät hatte, ben Buniden des medlenburgifden Bolles entgegen-gulommen, so bote fich jest die beste Gelegenheit dazu, ben Biberfiand der Ritterschaft zu brechen oder nicht gu beachten.

su beagten.
Die Regierung broht damit, im Falle der Landtag dasie bleibt, die Steuern nicht zu bewilligen, dann die Mittel zur Fährung der Landesverwaltung dem Do manialfapitalfonds zu entnehmen. Den Sichnden gegenüber aber hat die Regierung bei der Schaftung dieses Fonds sich verpflichtet, ihn ebensowie das übrige Domanialvermögen in seiner Substanzung ungeschmältert zu erhalten. Durch eine Substanzung der Laufenden Ausgaben wörde die Kreizerung find den Ständen gegenüber also ins Unrecht seber. Unrecht fegen.

Unrecht feten.
Wenn die Regierung jest anstatt bessen kien Banblage, ber einerseits nicht einme Andbage, ber einerseits nicht einme fentsteilei, auch die disse als berechtigt anerkannten Foederungen zu bewilligen, und der andresseits auch nicht bereit und imstande sei, die von der Regierung keantragte Anderung der Verfassung zu genehmigen, könne eine goordnete Berwaltung des Landes nicht ausrecht ethatten werden, und sie sehe fich bestallt werden, eine nom Bolte gewählten Landesen; — fo statt sie nicht bloß das medlendurgliche Anderen wohl auch bie Reichserglerung auf ihrer Bolt, sondern wohl auch die Reichserglerung auf ihrer Seite. Oder etwa nicht? Und daß sie auch das "Recht" dazu hat, wird von mit dem mecklenburgliche Staatsrecht vertrautesten Juristen anerkannt.

annt.
Die Regierung wird voranssichtlich diesen Weg leider nicht wählen. Und da ist die jezige Versching, die dem Volle überhaupt keine Rechte gewährt, noch beiser als die Vorm nach Rechte gewährt, tatsäcklich aber den Einstung der noch mach Rechte gewährt, tatsäcklich aber den Einstung der Richt dass die Vollenster und der Frechter als bisher wacht. Das Schlimmste dabei ist, das durch sein verstaufulterte Bestimmung eich verdenungen zich aber des done Austimmung der Kitterschaft unmöglich ist. Die Bersassung wäre hiernach also nicht entwicklungsstätz. Wenn dieser siehen das die nicht entwicklungsstätz. Wenn dieser siehen das die nicht entwicklungsstätz. Wenn dieser siehen das die die kitterschaft gegnüber noch verschlechtert wird, so wird man liberalerseits nach wir habet die Aitterschaft gegnüber noch verschaft das die dartspfig und steisnach beiebt wie bliber.

Ueber die allgemeine wirtschaftliche Lage im Johre 1910

im Sahre 1910
urteilt ber Bericht ber Handelskammer zu Bremen, bet kirglich erschien ist, folgendermaßen: "Die hiff inngen, die auf das Jahr 1910 gefest waren, find nur zum Teil erfüllt worden. Bwar hat die lebattere wirtschaftliche Entfaltung, die in den letzen Monaren des vorigen Ighres auf vielen Gebieten seinen neue benten konnte, weitere Fortschritt gemacht; die Bestemm war aber nicht so entwick genacht; die Bestemm war aber nicht so entwick diung der einzelnen Wirtschaftszweige bietet ein sehr ungleiches Bild. Die Eisen und ihr der bilde auf ein gunsteiches Bild. Die Eisen in dunftige beitet ein sehr ung untsiedes Bild. Die Eisen im dunftige beitet ein fehr ungleiches Bild. Die Eisen im dunftige beitet ein zu dunftiges Jahr zu ühr amentlich waren die Waschienen der unt beschäftlich. Weriger beiteibigte die Lage des Schiffsbaus, obwohl ein Zeil der Wersten sich wieder abstreich erte Aufträg eerrente. Um so mehr ist es zu bedauern, daß etbiltette soziale Kämpie, in Form von Streit und Aussperrung, länger als zwei Ronart den Betrieb sankt unterbrachen und die nach der Jahren rich lagen als zwei Vone von Beteich sämtlicher Wechten völlig unterbrachen und die nöchte dacht ich einigen keingten den fausigen Kenjunktur endlich einigende Besseum gempstadig verzögerten. Im allgemeinen günstig entwicklie sich der Vollie der V

Schischet konne besonders aus einer Belebung des Exportgeschäfts und einem Wiederanwachsen der Ausmanderung Nazen ziehen.

Inszesamt glauben wir sagen zu dürsen, daß das wirtschaftliche Beben Deutschlands mehr und mehr an eizner Keaft zu einer ruhigen, den Aberstätzzungen freien Gatw Ciung gewonnen hat."

Die Handelskammer erstüllt hingegen mit sch werer Sorge sitt die Zukunft die dieheren katikung der inneren politischen Berhältnisse unseren Keiches. "Nach wie von beherrichen große agrarische Einstätzlich Auflich in Fahr als Gebiete der Geschung. Das liberale Värgertum wird sich für die in Juhreskriften Värgertum wird sich für die in Juhreskriften der Arten der Arten von Andels und Fakunften, unter Zuchläszung einzelner von Hantel und Indulfrie im Rechaftage, den Anschmenn und Berbustrie im Rechaften. Die Zuge ist um so kentenung underer wichtigen. Die Zuge ist um so ernehenung underer wichtigt ein Dandelsvertunge in Fernal in die Architekte der Vernehen der Arten von Entwerde zu und gestenung und vergen Wechtzeit der beutschaft und Erwerde sich und und die Regelung der Handelsvertung est fallt und auch die Regelung der Handelsvertunge fällt und auch die Regelung der Handelsvertungen der Bandelsvertungen der Bentlichen Reiches au den Receinigten Staaten von Amerika und Großenitanulen in den nächsten Sahren allmählich näher rüden dürste." in den nachsten Jahren allmählich naber ruden burfte.

Die Handelskammer in Hamburg wendet sich in ihrem Jahresbericht u. a. gegen die Fernsprechgebühren. Ordnung und gegen das Aurdinschereich in inseendere bekand bemängelt, weil au der Mitwirkungs und Aberwachungs-) Rommission neben Beamten, Bertretern des Arzeisandes und bes mit der Paamten, Bertretern des Arzeisandes und bes mit der pharmagentischen Industrie als fimmberechtigte weil au der Arzeisandes und des der Verlandes aus dem Kreise der Industrie als stimmberechtigte Mcgleber zugezogen werden. Als zu weit gehend wird es auch bezeichnet, das die össen ich es Anfündigung oder Anpreisung von Gegenständen oder Verfahren zur Deilung, Verfütung und Vinderung von Krankheiten zu. a. bei Menschen und Tieven mit Strase bedroht werde, wenn die Bestadteile oder die

Gewichtsmengen ber Gegenstande ober bie wesentliche Urt bes Berfahrens bei ber Anfundigung ober Anpreifung geheimgehalten ober berichleiert werben.

Bolitifde Reujahrsgrüße.

Bolitische Reujabrsgrüße.

In seinem Mödblid auf das vergangene Jahr hekt das Beiner "Frem den blatt" heivor, das abgslaufene Jahr stand im Zeichen der Entjannung. Die Friedenshoffnung, in der Europa das Jahr begann, steigertheit. Die auswätigen Bethältensje gestalten sich durchaus ersenlich. Das eindeudsvollste Ergebnis des leiten Jahres der ist die Belundung der leden die gestellt des Auflichens in das Kewastien der Verlandung der leden die gestellten das Kewastien der veröndeten Voller. Die Ziele der Derbundpolitis sind klar, ihre allgemeine Friedlichelt wahnicht erst wieden der der Verlandung in der Ausfald der Verlandung der keine Verläusstellungan zu Ansfand in die Ergebnisse verkauert der Verlagen wie zu den anderen Mächen. Das Blatt erinnet an die Ergebnisse verkauensbollen Beziehungan wie zu den anderen Mächen. Das Blatt erinnet an die Ergebnisse der Verläussen der Verläusse der Verläussen und die Erwähre der Verläussen und die Erwähre der Verläussen und die Kracktet werden fann, und die Einmätige kund der Verläussen und die Kracktet werden fann, und die Einmätige kund der Verläussen der Verläussen und die Kracktet werden fann, und die Einmätige den und die Verläussen und die Friedlichen Enhalele der europälichen Politik.

Reichstangler v. Bethmann hollweg und Minister bes Außen Grafen v Alebrenthal haben dem italienischen Brafen b Mehrenthal haben dem italienischen Minister bes Außern Marquis bi San Gintiano telegraphisch ihre bergischen Eskabnliche jun Jahreswechsel iberland und ihn gebeten, auch dem Könige ihre Gindaulische zum Jahreswechsel zu übermitteln. Narquis die San Gintiano hat ihnen darauf seine Ministe in gleich berglichen Worten ausgebrück, ihnen den Dant des Königs ausgesprochen und sie gebeten, auch ihren hereichern seine Winiste au übermitteln

Der König und die Königin von Italien haben am Sonntag nachmittag die Bertreter des Barlaments und die hoben Würdenträger zur seinen lichen Grantlationscour empfangen. Die Reinigin trug einen Kinn in der Binde. Sie erzählte, sie hei am Sonnadend im Palais auf einer Treppe gefallen, sich jedoch nur leicht am Handelens und am Bein verlest. Sie sei heute wieder völlig hergestellt.

Die Mitglieder der ungarischen Regierungspartei begaben sich gemeinschaftlich zum Ministerprässenten Fragen Khuen. Heber 49, um him aus Anlas des Neujahrstages ibre Glüdwünsche dazubeingen. Der Winisterpräsident sagte in Krwiderung auf die Ansprach des Parteipräschenten Berezil, die wichtigste Borbedingung für die Berwirflichung der geoßen Aufgaben der Aufung bilde die Eintracht wissen und Nation sowie das Einvernehmen mit Osterreich, mit dem Ungarn dusch und burch die Einbeit der Phynasie vor einstellichung des Scheies und durch die Einbeit der Thynasie verbunden sein der Ministerpräsibent wies dann darauf hin, daß nech niemlich im Lagarn der Scheiftsche und vor einstelligenz des Landes so einsein einstellich im Lagarn der Koch in der Koch der schöper darauf der Anlassen der geschen der Schades so einseinlich im Lagar der Lagard der Schades so einseinlich im Lagar der Lagard der Glüder der Schades so einseinlich im Lagard der Glüder der Schades so einseinlich im Lagard der Glüder der Schades so einseinlich im Lagard der Glüder der Glüder der Glüder der Glüder der Glüder der Glüder der Glüstell. (Beifall.)

Mus England wird gemelbet, bag neue Beers aus Anlag bes Reujahrstages nicht ernannt worben find. Dagegen find eine Angahl neuer Mitglieber bes

Geheimen Rats sowie einige Baronets und Anighis ernannt worben. U. a. wurde Master of Elibant, ber Hugtenpetingerifder ber Regierungspartei, jum Mitgliebes Geheimen Rats, und Macara, der Voorfische bes Ausichuss is der Irternationalen Baumwollpinner und Danblerbereinigungen, jum Baronet ernannt,

und Handlervereinigungen, zum Baronet etnannt.
Beim Neujahrsempfang des diplomatischen Korys im Eize zu Baris erklätzte der
englische Botischert als Doyen, daz Frankreich im
Jahre 1910 auf dem Gebiet der Aviatif die Führung
gelädt habe, und zah der Hoffmung Ausbruck, das die
Bemühungen der Oplomatie zur Beltequng inter nationaler Streitigkeiten durch Schiedsgerichte weiter him Kelofg histen möckten. Prässieden krallières dankte sie dem möckten. Prässieden krallières dankte sie dass Anlaß der Areschwemmungen Frankreich von den andern Bölken bezugte Antel-nahme. Die Hochherzigkeit der damals benissienen Freibe sie ein Unterpfand sie den Weltsteleben und für das Wohl der Menschied. Er sprach sodam einer Freibe sie bei unerwartete Entwicklung der Auf-ichistant aus, bestätigte, das es sin die Promatie eine Ehre sei, ihre besten Kafie den Schiedsgerichten au wöhnen und sprach den vert etnem Völken und ühren Herrichten eine Gläckofinsch aus. Die An-und Absahre der Reugahrsgäste vollzog sich ohne Mwickenfall. In der ganzen Stadt herrschte voll-konnene Kuspe. Bwijd enfall. tommene Ruhe.

Politische Aebersicht.

Italien. "Glornale b'Italia" melbei: Der Papft bewiligte bem appftolifden Runtins in Wen Grantio Belmonte ben aus Gefandheitstidfichten erbetenen

Petalien. Glornale d'Jialia" methei. Der Papit bewöligte dem appfolissen Kuntias in Weien Er antio Beimonits bem aus Schandpätestäckschichen erbetenen Alfoted E. de Schandpätestäckschichen erbetenen Weisen meuren Metitäetet on 60 Mellionen sorderen ind ginne den einen Metitäetetet on 60 Mellionen sorderen ind ginne ver Teigengung des befaligen Franzeichen. Se int des eire Figge der Bestättig n. 300 Mellionen sorderen Franzeich. Der Fall Dura nob gilt als erteigt. Die Regierung wird fich, wie es heltz der Redelson der Fronzeich der Fall Dura nob gilt als erteigt. Die Regierung wird fich, wie es heltz der Redelson der Westellung der Kronkeich. Der Fall Dura nob gilt als erteigt. Die Archito der Architerpartei ninmut erstäulig ab. In Ernsteilung der Architecten der innut erstäulig ab. In Ernsteilung der Architecten der Architecten der Architecten der Architecten der Architecten der Architecten der innut erstäulig ab. In Ernsteilung der Architecten der Architecten

Sulgarien In ber Sobranje legte ber frihere Minister Ghenadieff, ber Shef ber Stambutomitenportet, die Gefinde ber Aufhölmag des Beantlengefess dar mib führte aus, die Regterung gabe die Anamen nicht einberufen lönnen, um die Aufhölmag des Bammen nicht einberufen lönnen, ben die Aufhölmag des solles bingeiden Auftrick in Sobson 26 Millionen firt die Aufer eoflegen miljen. Die Regterung hobe auch die Auftrick einfachte felen. Marokko. Das spaniss maroktanisse und bei die George den delten molten der in, wie die "Correspondencia" aus Tanger meldet, durch Million philo am 27. o. D. ratifijiert worden.

worben.
Mittelamerika Der Rongref in Managua hat Sicada einfrimmig für die nächften gwei Johre gum Braftbenten von Pflicaragua gewählt. Bräftbent Zaf hat die neue Rigieung in Nearagua anertantt und in einem Tlegromm au den Präfibenten Eftada das nearaguafie Bolt und die Regieung der aufricktigen Freundschaft ber Bereinigten Staaten versichert.

Dentichland.

Berlin, 3. Jan. Der Raifer horte Montag vormittag im Koniglichen Schoß zu Berlin ben Bor-trag bes Chefs bes Zvilkabinetis v. Balentini. Um 1 Ufte folgte ber Raifer mit bem Pringen Deinrich einer 1 the folgte der krafter mit dem pringen grently einer Einschang zur Frühftlicktafel dei dem Chef des Marinetavinetts v. Mäller. Montag abend um 7 Uhr war beim Kalfexpaare im Elifabetsflaate des Schloffes Lafel sier die kommandierenden Generäle. Bring Rupprecht von Bayren süchrte die kalferin. Diese und der Kalferin. Diese und der Kaisersaßen einander gegenstder. Rechts von der Kaiserin saßen: Prinz Pupprecht, Prinz Seins vich und Ernecal v. Alfel, links von ihr: Dergog Uldrecht von Währtemberg, Prinz Friedrich Leopold, General v. Benedendorff und v. Dadenburg; rechts wom Kaiser: Generalschwarffall v. Dadinke, Eros admiral v. Koeiter und die Generalodersten v. Linde auft und v. Pielien, links von ihm die Generalsedendorften v. Diede gift und v. Pielien, links von ihm die Generalsedendorften der die und v. Deckler, v. Schliessen und v. Bod und Bolach sowie Umital Tirpis.

(Bon der Koeise der Sekron prinzen) meldet man auf Wattra: Bet einer Parade, die ber Kronprinz über die Rug il Oragoons abnahm, überbrachte erdem Regiment, desse Gete Auftre ist, dien Eriks.

(Das preußische Sekratsministerum)

ider de Rich Ingagons adungh, neervame et ein Kegiment, bessen Ches de Kraiser ist, bissen Euskernen ist am Montag zu einer Sigung zusammengeteeten.

— (Ame ich merzeliche Serlussen ist sie sie der ich serbeiten.

— (Ame ich merzeliche Serlussen in die werhossen in eine Inderection.

— (Amerikansten in der in erkollen der Fährer lei Dagener Freisunigen, der alte Freund und Melkumpler Eugen Richters, dermann Ausgaben. Seine markante Persönsichkeit biete ein Programm, Freiet und Boltkrecht war sein Annier. Er war Mitselied des geschäftlicksender Ausschliche der Ausschliche der Verlüssen Wahl kampler der Geschandes Hagen. Die keits siegerechen Wahl kampler für Klichter dat er selbst aeleitet. Am einer Reichskandbatur nach Richterd Tode tonnte er sich jedoch nicht entschließen. Verlässen der ber Tod hat der ein ziet gelangen, ihn dazu zu bewegen, aber der Tod hat der sieht gelaungen, ihn dazu zu bewegen, aber der Tod hat der sen sieht gehaus werd in der Bertellich wäre es ziet gelungen, ihn dazu zu bewegen, aber der Tod hat der sen sieht gehaus werd in der Bertellich wäre Krieft geleigt. Die Andersen des Bolfkmannes Buschans werd in der Bertellich hohen Eizen bleiben. Zu zeinem Begrühnis am

reist eine igwere vine in die Vieih: der hommeeligen Liberalen.

— (Bon der Ausweisung des franzöfischen Prosesson einestellung des franzöfischen Prosesson einestellung des franzöfischen Prosesson einestellung des Entschlichten dass
wachs soll der Reichskanzler talsächlich, wie
jest der "Bokalanz." bestätigt, nichts gewußt haben.
Die "Fri Rig." hatte an diese M tieslung der
Mucht, es werde leider nicht verraten, ob der Kanzler
die Aussichtung des Entschlichts verhinder kaden
wirde und oder eine Kulthung mißbilligt. Das
zitierte Verliner Blatt schreibt num: "In gut unterrichteten Kreisen glauft man annehmen zu dürfen, daß
der Reichslanzler — um seine Meinung befragt — der
Unsweisung des Hern Halbungs nicht zu geklim mit hätte, frozdem dessen dessen der unfreundlich behandelten. Der Bolizeipräsident sein bezir
dennig der Fremdenpolizei sin seinen Bezir
dennig der Kreinenpolizei sin seinen Bezir
dennig der Kreinersenung des Muchernisten.

— (Die Rechneiderung des Muchernisten.

eeenig fet Die norty, wie der Anniet von Internet in general in der Angeben iften eibes.) In ben fech boyeifden Dogelen haben bis jeg, wie der "Boht" aus Manden berichtet wird, beinabe 50 Geiftliche bie Alegung bet Modern fteneides permeigert.

Provinz und Amgegene

† Salle, 2. 3an. Die Raligewerticait Saale beabsichtigt in ber Gemartung Schlettau bei Balle eine Chlorfalium fabrit anzulegen. Die Halle eine Giorfaliumfabrif angulegen. Die Abwähler sollen burch die Endlaugenwerke der Halleichen Raliwerte in die Saale geleitet werben, was eine neue Berfalgung der Saale und der Eise bedeutet. † Halle, 3. Jan. Die Professen der philosophischen Fakultät Strauch und Uphues wurden zu Geheimen Regierung kräten ernannt. † Halle, 3. Jan. Der Borfland des Knappschaftsbereins der Salleicher Rafendrzite einem Bertrag auf 5 Jadee auf ben Rober der kreien Meetrag auf 5 Jadee auf bem Rober der kreien Meetrag auf 5 Jadee auf

dem Boben der freien Argtewahl abgefchliffen.
— Am Rujahrstag abend fprang eine Arbeitein aus Liebesgam in felbsimödberischer Absich an der Scheegean in bel Saale, wurde aber von herbei-

Schieferbenat in bie State, matte uber bon getote bei eifenben Beefonen gerettet.

+ Suhl, 2. Jan. Unter bem Chrifto aum berbrannt iff bie 9 Jahre alte Lochter bis Schmiebenmisters hier. Das Radden wollte ben Beihnachtsbaum andsennen, wobei bie Rieiber Finer fingen. Unter größlichen Schmerzen ift bas bedauerstwerte Rind ge-

ftorben.

+ Altenburg, 31. Des. Die Insassen bes Ballons Altenburg, ber am Donnerstag um 10 Uhr vom Altenburg ausgestiegen und am Freitag frish um 5 Uhr in ber Albe von Bearidau gelandeist, werden, nach einem an die Angehörigen gerichteten Telegramm, vom der utstillichen Behörte gefangen gehalten. Es sind naiftells jotet alle nötigen Schritte eingeleite worden, um die Freisastung der vier Herren zu erwirken.

Vermischtes.

* (Finf Heiger getötet) Auf dem beutigen Dampfer "Eltienfels", der einer Elwyskurldung guidge in Bernin eingetrossen ist, sie dauf der Fahrt von Acktuta nach Honding am 26. Dezember misses eines Da mptre hes viete indische Pieter größer ils geno eines Da mptre hes viete indische Pieter größer das eines Auf mptre hes gekorden.

Sie stänkter zie der eine Kreim an Kand gekorden.

* (Ein Antomobilan fün in Berim an Kand gekorden.

* (Ein Antomobilan fün ist albin gen, in dem sich das Auftrenwölligerweise Werter an Zehin gen, in dem sich das Auftrenwölligerweise über die Straße getegten Warmflaum Wie vorlauften, ih dem Krangen gegen einen mutvelligterweise über die Straße getegten Vernische Auftre der Vernische Vernische der Vernische der Vernische der Vernische Vernis

Dem Kinden and metzete eingene einem Potisete beamten.

(Auf der Bobfleighbahn töblich vernglückt). Auf der Bobfleighbahn in St. Morig vernglückt). Auf der Bobfleighbahn in St. Morig vernglückt). Auf der Bobfleighbahn in St. Morig verngläckte ber Eirebahringenieur und Direktionsmitiglieb ber Savotil Gelüfchaft in Betlin, hoffman, jo fcwer, das etwa derung verkard.

"(Orei Kinder ist eind ig verdrannt.) In Biffeld off wurde das Sjährige Söhnigen eines Jadeitavbeitens im Nachtgemande von einer neben dem Betriebenden benenntenden Repe ergiffen und jo fchur verbiegende, des alsbadd unter farectlichen Schnerzen flart. In Bollinge agunab ipieten die ber und fünflichtigen Almber SMichflodiers Kinig am Sien. Das Bett greieb debei in Brand, und die bei den Rinder verdrannten.

(Arei Kinder ertrunken.) Am Sontag nachten wird der St. Aufleren, wie aus halterndorf in Oberkanken mittag greiteten, wie aus halterndorf in Oberkanken geneteten nich drei Kinder im Alterndorf in Oberkanken

Descritige Belodigung.

Der Banunteinesmer Gunao detrich aus Ginthersdorf dat am 3 September d. 3 dem Fuhrmerkbrifiher Bouls Böttiger aus Beltsig, der an jenem Lage im Dofe des Gothanies in Horbang beim Anthanien feines Pferdes von diesem au Boden geworfen und in Gefahr geraten war, von dem wittenbene Aufer beigen der dererdicht au werden, das Leben gerettet.

In Annertennung der bei dem Reetungs werte demoisenen Antickloffenheit und Opferwilligfeit bringe ich dies hiermit aus öffent ichen Antickloffenheit und Opferwilligert bringe ich dies hiermit aus öffent üben Kentigliche Kentig.

Der Königliche Regierungs- Kräftbent.

D. Er Königliche Regierungs- Kräftbent.

D. Annar volle eine

Richtzeschliche für Sänglingspiliege in der Stadt Werseburg eröffnet weben.

Stube von elwa 20 am Größe gum Sinftellen von Dobeln gefucht.

Ausführliche Offerten mit Breivangabe an

Ein Gut

fuche ich ju taufen. Angahlung bis 12000 Mart event. noch mehe Agenten verbeter Frig Schumann jun in Agerfurt

18-20000 Mark als 2 Spoothet gem i Upril gelucht. Off bitte unter "Shhothet" an die Egp. d. Bl

30 junge Legebühner

Stamm rebhuhnfarbige Staliener (1910) ju verlaufen Hirtenstrusse Nr

Dobermann-Rude,

% Jahr alt, schwarz mit rotbranzen Ab zeichen, billig au verfaufen Johanni-strasse 10. Futterfeste Absatz-Ferkel

Pferde 3. Schlachten taut (Paul Schneider, Olembe A

Mitteldeutsche Privat-Bank

Aktiengesellschaft. Kapital inki. Reserven 55 Millionen.

Die Zweigniederlassung Merseburg

Depositen- und Scheckverkehr

An- und Verkauf von Wertpapieren

owie deren Aufbewahrung und Verwaltung. Koupons-Einziehung und Verlosungskontrolle Mündelsichere Papiere stets vorrätig seschaffung und Unterbringung von Hypotheken. Die in unserem Bankgebäude befindlichen

Stahlkammern

stehen unter eigenem Verschluss der Mieter und eignen sich zur Aufbewahrung von Wertpapieren, Hypotheken-Dokumenten, Urkunden, Schmucksachen.

Vermietung der Schrankfächer erfolgt je nach Wunsch in drei Grössen

I. Grösse Mk. 20,— pro Jahr II. Grösse Mk. 10,— pro Jahr III. Grösse Mk. 3,— pro Jahr

belgische Pferde

H. B. Kremmer, Merseburg, Salleiche Strafe 10/ 2, gegenfiber ber Pof Ede Berfouenbabuhaf Telephon Rr. 867

Feldtauben 3

uit fiels zu den höchften Peffen E. Riemer jun., Halle a. S., Börmitgerfiraße Ar. 101. Telefon 348

auerbraten u. Edinten Paul Schneider, Oriarube' 5.

Rindfleisch zum Kochen, Pfund von 70 Pf. an, Schweinefleisch, Sc meer und fettes Fleisch, und Dienstag frische: Wurst.

Dreimal täglich frische Mild

Lindenstrasse 2

Straken, Befellidafts, Baltleider Somie Carderobe für Rollumfeite

Dekorationsfichten,



Programm

Der zweite Schuß

Gine Rollicupbahn in Raire

Bie Mar eine Beltreife macht. humoriftiich

Bathe Journal.

Bern bem Auge fern dem Dergen.

Orama. Das Dienkimädigen als Ciören fried. Humorinisch. Der Jerkum. Sensat Drama. Serränber. Londild.

Mittwodi:



Doutsch, Richtigiprechen u. ichreiben, Muffan, Schönichreiben,

Mein biebjähriger grufen 1919

nimmt mit bem beutigen Tage feinen Unfang.

Alle bem Wechfel der Mode unterworfenen Artifel, fowie Refibeftande fautlicher Barengattungen, ferner alle Gegenstande, welche burch Auslagen etwas gelitten haben,

find im Preise ganz erheblich herabgesett 3 teils bis über bie Galfte bes urfprünglichen Bertes.

Auf alle dem Ausvertauf nicht unterworfenen Baren gewähre ich ans befonderem Entgegen-tommen während der Dauer des Ausvertaufs

einen erhöhten Rabatt von 10 Prozent

und biete fomit eine liberans glinftige Ranfgelegenheit, welche weit liber ben Rahmen bes alltäglich Gebotenen hinausgeht,

Die reduzierten Preffe aller Auswerkanfoamikel find mit volen Jahlen vermerkt. Diefelben find bein notte und in Amtaufg dadet nicht genatiet. Die Verbreichnung aller vegnlären Artikel had bein notte und in Amtaufg dadet nicht genatiet. Die Verbreichnung aller vegnlären Artikel

Merfeburg.



Einen halben Groschen



kostet eine Tasse bester Fleischbrühe bei Verwendung des

OXO Bouillon-Würfelsder Cie. LIEBIG.

Praktischen und theoretischen

Frau Professor Dr. M. Kelbe - Postler, dipl. Duftliehrerin. An neidungen Galleide Etr 30 12-

Prüfung Lotwirrung Ordnan

verwidelter Geschäftsv-hältnisse, vernachläfigster Buchführunger Konkursverhütung

vurcy außergerichtlichen Bergleich. Merseburg, Entenplan 3, hochvar

Wybert-Tabletten Schützen Sie vor HUSTENHEISERKEIT KATARRH

Rach dem Rauchen binterbleibt fitts ein fragendes Gestihl im Halse und ein unangenehmer Gespindt im Nic de. Betes wide erlosgreich de-fant is durch reactinäßigen Gebrauch om **Byber!** Cabletten gleich nach dem Rauchen. Raucher sibren daßer spiec Byber!-Tabletten bei sich Bor-teits Byber!-Tabletten bei sich Bor-tätig in allen Apotheten a Mt. 1,—.

Welt-Panorama

Herzeg Christian. Herrliche Donaupartien

von Linz bis Passau.

Großartige Reise Sier noch nie gezeigt.



Donnerstag den 5. Januar Monats betfammluna im Bereinslofal Ar der Geifel Rr 8. Der Borftand

Krankenpfleger. Zusammentunft

00000000000000

Bürger-Scheiben-Schützen-Gilde.

: Winter. Schießen. :

9999999999999

due Augel.

Schlachtefel Drenkischer Adler. Mittwoch Schlachtefeft.

Dieters Restauration.

Schlachtefest. Hoffmanns Restaurant.



bausidladtene Burft C. Tauch.

Benoffenicaft freiw Grantenbfleger im Griege nom Roten Arenz Montag den 9 Januar 1911, abends 8 Uhr.

Unterhaltungs-Abend im "Etoolt" für die Bwede des Roten frenges

Orchetersüge der hles Stadisapelle. Chocgesänge des Seminarchors. Lieder sitr Vopran Ductte Dichtungen von Fr. Hisper Felip et: "Die Sonitärstolonne" v.K. Ludwig Spersig 2 Met, 1. Plag 1 Met, 2 Kga 9,00 Met im Borverkauf in den Zigarren geschäften der Gerren Kraßnerst und Auchs, Ritterstraße.

Räumungs-Vertau 3u bedeutend.

tells bis zur Hälfte herabgeseizien Preisen. Zifch- u. Sängelampen, Ampeln, Rohlentaften, Ofenschirme, Ofenborieker. Zorftosten. Rünftliche Blumen und Balmen.

Ein oroker Bosten Glaswaren: Beinglafer, Rompottieren, Teller, Butter, und Rajegloden.

Infeliernice. Raffeeiernice. Rüchen- und Woschaarnituren.

erbaue, Schautasten, Fermenschilder aller Art, Mar-pen, Gitter, Femenschilder, auf Delhkroller, au-pen, Gitter, Femiler, Zore, Oderlichte, Spelleaufglige, fowle und Affreischläge, Kumptichmiedearbeiten liesert bie t. und Angeschilder

Eiserne Schaufensterbaue, Kunst- und Bauschlosserei

Gr. Sixtistr. 6. Schrader-Rölsche. Telefon 280

> Raufet " nichts anderes gegen

usten

Deiferteit, Ratarry und Berichlei-mung, Rrampf und Reuchhuften als ble feinichmedenben

Raiser's

Bruft = Caramellen mit ben "Drei Tannen'

Donnerwetter

Dieje Sufterei!
Regmen Sie B.W.Bonbons, 30 unt

soun- und Stiefelwarei

in größter Auswahl bis zum feinften Stiefel.

Damenstiefel 5 Mt. an Herrenstiefel 4,50 Mt. an Rinderstiefel 1,50 Mt. an

R. Schmidt. Martt 12.

Uhren, Ketten u. Goldwaren Paul Nitz, Merseburg,

Ofen . Sandlung von

Schmale Strafe 19,

empfiehlt Oefen und Herde in großer Auswast, gusseiserne Kessel (pa. Qualität),

Ofenrohre, Roste, Platten. frifde hausfoladt. Burl & Fischer, Beitenfaller

fr. hausschlachtene Burk Friederike Vogel, Ro Nachhülfestunden für Französisch

erteilt Blanckestrasse 2 Möbel und Instruments

nder Art werden sauber auspoliert und expariert in und außer dem Haufe bei billigfter Preisstellung. Rägeres Reumartt 57

sucht Beschäftig. a. Kontor- od Kassenhøte oder andere Arbeit (ev auch als Reben-deschäftigung). Offerten unter **M III 2519** an die Tyved d. BL

Ein Knecht

wird fofort gefuct Rieintagna 29

Lehrling

Bürgerliches Branhaus.

Lehrling

für meine motern eingerichtete und vor-tiglich unterhatiene Gartnete gelicht, Sorgiättige Ausbildung in verlesbenen Zweigen des Einerbe Gartenbaues. Gnie koft und Bohnung im haufe; joeglätige Beaufschiftigung auch wöhrend ber freie Zeit Albert Trebit, florificafte.

Ein Lehrling

ju Ditern gelucht. Conditorei Schänberger Rachk Tidlige perfelle Röchin jum 16. Januar ev. ipäter gelicht. Dome-mädchen vorhanden Frau H. Tatten. 000000000000000

wegen Bergetrarung meiner Röchtn fuche ich jum 1. April eine gutempfohlene

Köchin.

Frau Blande, Billa Blande.

Buche gut volout gwei tügtige Nädden, melde Mitchen tonnen, für den Kuhftan bet hobern Bohn.

pon Belldorfiche Butsverwaltung.

Rittergur Ronftett. Bos Krattleben. Ein Madchon gefuort Benicon 20. Dafelbit ift auch eine Reinigumgs-maidine billig au verlaufen

Aniwartung für einige Stunden bes Bormittags jum 1. Jan gefucht Saueige Str. 43, II.

Aufwartung

für einige Stunden bes Bormittogs gesucht Bartenfirage 15 vart. Auf natung tar den gangen Tag per 15.
Januar gesucht. Alter 15
bis 17 Jahre Ru erfragen in der Spoed. Ein silvernes Kettenarmband aus 1 Jan.
vormittags
verloren. Gegen Belohnung abjugeben
Biemarchrahe 1, L.

Portemonnale mit Inhalt nebit 2 Neinen Schliffeln und Kenfum-marken in der Schmale Straße verloven. Gegen Belohnung as nochen im **Lensum** Geichäft. An der Geifel.

Ein Portemonnaie mit Inhalt verloren. Der ehrliche Finner wird gebeten dasfelbe abzugeben bei Donner, Rriegehorf

Der hinigen Gefamtantlage liegt ein Frojpeft von Kaufhaus Brühl, Leivis bet

Siergu eine Bellage.



Garnegie-Stiftung für Lebensretter.

Dentigland.

Dentiglend.

—(Als ein "wertvolles Altivum in der pslitischen Jahresbilanz 1910") wird von der "Deutschen Lagestz." in ihrem Jahreswende-Artische stagestz." in ihrem Jahreswende-Artische sollten und ihre Eiderende nach wieder zurechtgerückt, was seit den unseligen Rovembert zurechtgerückt, was seit den unseligen Rovembertagen 1908 ins Sieiten gefommen schen "Mm Schilten gedommen schen Mm Schilten gedommen schen Anschließener des bei anticken wird den "positiven Parteien" des blau schwarzen Blocks sollendes Loblied gelungen: "Bel der Finanzerform haden sie mit entschließener Dind, dem Odimm wie der strupellosen Argation Trez dieten, das Meich gerettet und seine Finanzen endlich zu einer Gelundung geführt, die schwarzen Macht und beutschen weinem neuen Faktor deutscher Macht und beutschen

Ansehens geworben ift. Mit biefem Erfolge tap ferer

Ansehens geworden ist. Mit diesem Ersolge tap serer patriotischer Arbeit an der Hand lönnen wir guten Gewissen ist und guten Butes den schweren guten Gewissen ist und guten Mutes den schweren Aftenplen entgegenschen, die das sommende Jahr uns dringen wird." — Der gute Mut ist wohl mehr auf die Kenjahrststimmung gundaglühren.

(Hinterpom mersche Staatsbürgersschiedeit) Künzerderder Geite bei samtiden ländlichen Gasswirten des Kahltreises Kolberg "Köslins Publis und des Kreises Schlawe — eiwa zweihundertvierzig — angefragt, od in ihren Zotalen liberale Berlammlungen abgehat in werden sönnten. Ziede Ansehmen gehangt, von der "Osteres Vostanschen wird, vostalien der Kostalien der Kostalien der Kostalien der Kostalien der Vostanschaft und hind handersfänsund fün zu geschrieben wird, von den aberglierte und fransierte Bostant vielzgeichen wird, volgender: Siedzig Gastwirte antworteten überhaupt nicht, von den abergen fagten zu eine deiten der Vostanschen der Vostans glieder eines lonfervativen Bereins waren und einer ungierte als fonfervativer Bertrauens mann; die weitaus meisten aber ertlärten ihre Weigerung mit dem Druck, der auf ihnen lastet, "aus besowderne Künden", wie es in der Regel heißt. Manche Schüben", wie es in der Regel heißt. Manche Ichten, odhr die abhängig seien, ihr Geschäft verderben würden, oder daß ber Amtsvorsteher wärden, oder daße her Amtsvorsteher gern fehe. Drei sagten ankänglich zu, um ihre Zu-lage nach einigen Tagen schleunigst wieder zurückzu nehmen; einer von ihnen wohnt in dem Vereich eines Amtsvorstehers der noch in versangenem Binter bei neymen; einer von ignen wogen in vem gereteit eines einstensteilers, der noch in vergangenen Binter bei einem alleedings daneben geratenen Beeinflussungsversuch ertappt wurde. Half elbstverständlich ist es, daß dans den Gutköbsieren ohne Ausnahme nur Ablefmungen kamen, und geradezu wie ein Norichrei klingt die Antwort aus einem kieinen, in der Hauptstellingt die Antwort aus einem kieinen, in der Hauptstelliche Ausgebergen der Antwort aus einem kieinen, in der Hauptstelliche Ausgebergen der Antwort aus einem kieinen, in der Hauptstelliche Ausgebergen der Antwort aus einem kieinen in der Hauptstelliche Antwort aus einem kieinen kieinen der Hauptstelliche Antwort aus einem kieinen der Hauptstelliche Antwort aus einem kieinen kieinen der Hauptstelliche Antwort aus einem kieinen kieinen der Hauptstelliche Antwort aus einem kieinen ki tegnmigen tulinei, mis getwegt ibe et Abslighet flingt die Uniwort aus einem kleinen, in der Houpeliade liberal gesinnten Dorfe, die mit "Lieber Freumb" beginnt und mit einem "Serzlichen Eruße" schließt und bittet, die Weigerung nicht übel zu nehmen, da der Castwirt beim besten Willen nicht andere Könne. — Das sind Jaskade, so bemerkt das zitierte Blatt, die jedem rechtlich denkenden Menschen der Willed were dem Finger rücksichs in die Wundern die Schawfen der wird der hie Schawere auf ein Jahr ins Geschangts, den fraglichen Behörden aber wird beschänzig, das sie einzuglichen Societiver als der peruhische Staatsanwalt sind.

— (Die Vollezzählungserzechnisse in die kirchen der wird beschäftig für die liberale Virtelafisaussanzissung in dacher vor die Kritchen kannt fürd.

Bom mern sind außers beweisträftig für die liberale Virtelafisaussissipung von der Entvöllerungskendenz ber größen Güter und der vollködeldenden Kraft der Bössen Güter und der Vollködeldenden Kraft der Bössen Güter und der Vollködeldenden Kraft der Bössen Wille und der Vollködeldenden Kraft der Bössen Willige Ergebnis der Vollkädählung vor.

Danach betrug die Bewölterung diese Keeise 38 346, acgen 61 234 im Jahre 1905. An der Janahme von 2612 ist aber die Stadt Kolberg allein mit 2045 Köpfen beteiligt. Die Gutdognie haden 327 Cindone wohre verdoren, die Zandgemeinden 837 gewonnen. Die Riesenguissompler: geben also immer mehr Menichen an die Städte ab, während die dien wöhl dauptschäftig infolge natürlichen Wenschen wohl werden an die Städte ab, während die Dersfer wohl dauptschäftig infolge natürlichen Wenschen an die Städte ab, während die Ausgebeit und eine Auftelgende Richtung gezen. Die Ritterguissopitit if is deer trog beiere Cantwidlung nach wie vor die maßgebende in Deutschland? Auf 16 er aligischen Dien stim ag bei afto n.) Wir hatte Kalifich nach dem "A ufährte Wochenblatt" berächtet, das weit russische Aubentes, die von ihrem Arbeitzgeber auf Amweilung des Landbards entlassen wurden, am Morgen darauf in Hatt genommen und der Kreichtigt und ergänzt seine Mitteilungen jest dahn, daß nicht weit, sowie der Aufter Wochenblatt" berichtigte und ergänzt seine Mitteilungen jest dahn, daß nicht weit, sowie der der Auffele der ein Hatte wurden und war haben wei acht Bochen und einer mehr als ein Bierteisahr gehößt. "Die letztree Strate hat Noamial erditten, gegen den die russische hat Noamial erditten, gegen den die russische Woltzeler Fall site bie Kreist aus, jo sit das Schickal der konden gesen fie nicht vorigen Jahres auf Beranlassung des Reusstädter Worten Jahres auf Beranlassung des Reusstädter vorigen Jahres auf Beranlassung des Reusstädters vorigen Jahres auf Beranlassung des Reusstädters vorigen Jahres auf Beranlassung des Reusstädters vorigen Hand datin, daß sie als Ausständer über die verlage, der wert ein dien dah der Kreitiger, trodhem er die verlage, besteiter werden follten und dah date, noch etwa 130 Wart zahlen müssen.

— (Für die Berehert lich un hab das das Keusständer über der fiehen Veseirer vorden gegen fer nicht bet Entschapen er die ernstellich, hat der Arbeitigber, trodhem er die ertsinstide, dat der Kreitigber, trodhem er d

— (Für die Verherrlichung begangener Verbrechen) scheinmungen tatächlich be Enführung von Strafbestimmungen tatächlich beabsichtigt zu sein. Die "Nordd. Alg. Ag." druck an der Spize ihres Wodenrückliche vos Waterial ab, das die "Nationallierale Kort." jüngft über die Bechenlichung begangener Beebrechen durch lozialbemokratische Organe und Einzelaussprücke veröffentlich hat und die wie ie bemerkt, "den Gegenstam nicht entgenerköhrten, der der der Arcis sozialdemokratische Vorgenstungen in diese Korftellungen in diese Kristing kar machen." Das eiwas twa Berte ist, darauf deuten die Borte: "Es schien der genannten Korrespondenz nüßlich, dem schwachen Sedächnis der Derern Sedebour aufzuselsen; zu mit auch mid in der die der der der die kristigen von Strafbestim mnngen für die Berherrlichung begangener Verbrechen, auf die der Keich Akanzler v. Bethmann-Pollweg bei der Eintsberatung verwies."

"Seit geftern nacht - fo gegen gwölf muß es gewefen fein, wir ichtiefen icon."

pen, vor ichteren igwi. D'e Alte nahm bem jungen Saft Schirm und Mantel ab und ftreifte ihm die Gunmischube von ben Füßen.

Die Alte nahm bem jungen Gait Shirm und Mantel ab und fireifte ihm die Gummischafe von den Fichte.
"Gottigen, nein, issen Sie erkoven aus! Fehlt Ihnen was?" fragte sie dann tiluschwend.

Sussen aus ilssen im 200 sie die Andel aus dem kinnen filight und legte ihn auf das tielne Spiegtischoteten Klisher und legte ihn auf das tielne Spiegtischöden. Rächend sie rach mit dem Archendamm die wirten Hausellätete. war sie und ihn auf den kielne Spiegtischöden. Rächend sie rach mit den Pilc auf ihre Rich und ben kinne fiede ihn auf ihr den Pilc auf ihre Jäge. "Bin ich das wirklich "indre es ihr durch den Sinn. "Ale siebe ich aus!" Uber zu der alten Frau gewendet, sagte sie rufig: "Danke, mit sehlt gar nichts!" Und dann ging sie sienen nicht sieden der ein Jimmer neben seinem großen Archend sie es ihr voßte. Das wur ihr and lied, sie woste, sie nicht ein zich ihre den die sieden den ein der Erken zu der erken Zit hatte der ein Gerich ein die sie der sich voßte. Das wur ihr and lied, sie woste sie soch auf den die ihr der ihr obentlich vor, als wolle er sich dahren gewaltsen betäuben, trgend etwas in sich zum deren fich dahren gewaltsen betäuben, trgend etwas in sich zum deren fich dahren gewaltsen betäuben, trgend etwas in sich zum deren fich dahren gewaltsen betäuben, trgend etwas in sich zum deren den der ein welten deren war der enten war der enten der enten der enten der enten der enten de enten der enten der

Someten trogrem im Linge voplett.

Bo er in dieser Jit war, was er überhaupt sonstrtieb, davon hatte Suse time Afnung. Ste wagte auch nicht, ibn danach zu kragen, und die alten Leute aushorchen, widerfriedte ihr noch mehr. Mit welchem Keht hätte sie sich auch in sein Produkten milden diese kötzte sie sich auch in sein Produkten milden dürfen.

Und dennwar er eines Tages wieder da, als wäre aldigs
geschen. Aber es entging ipr nicht, doch er blag und übermidet aussich, dos sein Giedignut ein gemachter, seine
Dete flie eine societet war.
Ammer ungeicher wurde seine Stitumung, immer verflüs siene und abweisender ein Biel. Er achte et fonlange nichts nehr. Dobei blieb sein Atteiler tagelang
verschlossen, er lief der na und und die finnbenlang. Dann
mieder kanden Erder und und die finnbenlang. Dann
mieder kanden Erder ein gesen er rief sie hender,
zeigte ihr tegend etwas. Er war soft wie früher. Mit einem schauen Blief kreifte sie seinen Arbeitisplag. Die Farben waren vertrodnet. Blinsel und Bateite underssipet,
auf der feischgeschanten Erkmand hatte sinderssipet,
auf der feischgeschanten Erkmand hatte sich Erder einer Fitzeg oder Spinne dennan bei erne Arbeite gefammelt, deutlich sich man bie wirren Almen, die der Fiche barten, von oben hereinsalenden Dich nahmen, die der gebarten, von oben hereinsalenden Dich sie men Schalber wie Zubernworten under anderen Arbeit der Gottle-Set worden ann fort war, gans fort, ohne ein Bedenssechen, ohne eine Sour zu hinterlassen. Und haben der siegt des zu, die Es mochten wohl anderer siehten murde?

Es mochten wohl anderer siehten murde?

Sufe.

Roman von S. Sturm.

(87. Nortfehung.)

(Rachbrud verboten.)

(87. Jortjegung.) (Rachbrud verboten.)
nie naufhörtich tropfte ber Kigen aus ben grauen Wolfen,
hie zo ief um hichwer hingen, als trügen sie umerschöpfliche
Mengen bes feuch en Kassen "dan hon des Vergrügen noch
kinger genissen ihniten. Kaum des do und au ein mater
Kommentrad ind bindure wagte und ein Sieden blauen
Immet diossen, de ben nach ein ein Sieden blauen
Immet diossen, de sieden mat achteleusen, der
kinner konten der der der der der der
kinner kinner der der der der der
kinner der der der der der der
kinner der der der der der der
kinner der der der der der
kinner der der der der
kinner der der
kinner der der der
kinner der der
kinner der der
kinner der der
kinner der
kinner
kinner der
kinner
ki

bas bie den arme Dossen ju tämpfen gebobt.
Arme Diuger!" sogte Suie mittelbig und freiste mit ber hand über die Buisge am Weg. "Bogn gebt ihr euch nach Müße? Ludit euch nicht unmäß!"
Sie hrach hablant und nicht über die ihre auffallend ismal gewordenes Sicht über die Bildien. Dann brach fer einige on den kangleitigen, höten, gelben Wosen und ging langlam die arknüberwocherten, sollichritene Warmor-nissen binauf. Bon ihr führte eine Jaussille direct nach den Wittiglichten um der alten Handleiten den Langen Wig and dem worberen Eingang au erfparen, hatte Suse ihr dangewöhn, täglich sies zu Lingelin Die Alle, die mit ihrem Nann bie gange Veinerschaft.

Sufe fic augewöhnt, töglich sier zu Klingeln Die Alte, die mit ihrem Mann die gange Vienerschaft ber Bilda bildrie öffinete ihr. Etwas wie ein frohes Lächen glitt über ihr Gischel. "Ah das gnödige Pidutein! Haben Sie's denn nicht jatt — bet dem B iter? Na, kommen Sie man rein.— Der herr ih auch wieder der Schien ihr wie eine gute Boobebautung, daß er gerade hente wiedergekommen. Bielleicht, daß alle Sorgen unnüh daren, doß alls noch gut wärde. "Seit wann?" fragte sie lesse.



Merleburg und Amgebung.

3. Januar.
4. Ordensverleihung) Dem Steinbruder
Karl Freytag dier ift bei einem Ausscheidelben aus
dem Dienste der K.J. Regierung das Allgemeine
6. den verliehen worden.
4. Pandelskammer zu halle a. S. Ciechgeltig
mit dem Fragebogen zur Kominung om Waterial sir den
Jasesberich dat die handelskammer diesmal noch de
indere Togesbogen aus Kominung om Waterial sir den
Jasesberich dat die handelskammer diesmal noch de
indere Togesbogen gitzen erbeten werden. Die
dondelskammer erfält häufig von Behörden und andern
zitändigen vertrauers wirden frame wetten werden. Die
dondelskammer erfält häufig von Behörden und andern
zitändigen vertrauers wirden gene Mittellungen ihre Eisenbahre und fontlige Betefersoerhältnise, gefegebeeitige Wohnalmen im zu mud Unstande zu, welche sin
Jimmer, die beitimmte Kritzel berkellen oder mit ihnen
benbeln, oder den mit bestimmten Saubern im Janubelsverlige Regen, von Interese sind werden werde sieden
bereiche Feben, von Interese sind den den verließen der
bestige konnelmen im zu mud Unstande zu, welche sind Jimmer num derartige Wittellungen an die richtige Wohrese
gelangen lasser aus, sie eine Bentenmering beier Fragestatten sie erminisch.
4. Bom All si sin ber deut ich en Turner ich ait.
Fir der Wennelmer der erminische
Gundel und sie die bestiche Turner ich ait.
Fir der Wennelmer der der der der
Bundel und der der der der
Bundel und der der der
Bundel und der der der
Bundel und der
Bundel und der der
Bundel und der der
Bundel und der
Bundel und der der
Bundel und der
Bundel der
Bundel und der
Bundel und der
Bundel und der
Bundel und der

Samp in innethalb und vor der Unir führung erleuchten auskeichen die Passage. Die Strompuleitung ift vom Res des Giterbahnspis aus geschelen, das frianntlich vom Ofirrenderger Salinenwert gespeist wird. Die diesgerige Beleuchtung geschaft durch Eastengitter, welche biesen Beg an der Meuschauer itrage an gwei Siellen absperten, sind auf betärdliche einer gangen Einer unjetert, find und elebertut, Kömbonung entfernt worden. Der betr. Antleger be absichtigt nun, sein Grundstäd nach der Saale gu in einer gangen Lince einzufriedigen, ohne den Beinpfad zu berühren. Dabel wird ihm niemand hinderlich zu berühren. Dabel wird ihm niemand hinderlich

ein tonnen.
** Gin vierjähriger Junge fiel beim Spielen am Geifelichlößichen in die Geifelrinne und wurde eine Strede fortgetrieben. Ein Paffant wurde durch bas Schreien ber Spielkameraben auf den Unfall aufmertfam gemacht, jog ben Rnaben halberftaret aus bem Baffer und übergab ihn feinen in ber Rabe wohnenben Ein inchtiger Schnupfen wird wohl nicht

ausvietern.

* Hüssprigestelle für Säuglinge. Wie nus dem Angeigetel zu ersehen ih, soll am 10. Januar in Mexsebung eine Fürsorgeielle für Säuglinge coffie werden, die wie in anderen Sidden Halle, Magdeburg. werden, die wie in anberen Sidden (halle, Magdeburg, Torgau) in zwisacher Richtung tätig sein wird. Eine besonders vorzeistlete Pfiscerin, Fräulein Marie Kylau, Bransparste. Op wird die Süglinge in den Jamilien, wo irzendeine Dise nottut, aussuch in East zur Seite stehen. – Augeleig wird eine Sprechtund der eine gerichtet werden, die Wöchelten überwachen und ter Brutter mit Nat und die die Seite stehen. – Augeleig wird eine Sprechtund der eingerichtet werden, die wöchentlich Dienstags von 10-11 Uhr vorm. im Vereinshaufe, Sesparstraße 1, von einem Arze adepsäusten wird, an der auch Fräulein Erstander zich der finde eine Wille die Separdiumg erkantlere Kinder sindet in der Sprechtunden zich statt; dasgen sollen alle die, welche nicht recht gedeisen, sachzemäße Untersuchung und Bratung siedennen das der Mitteren das Seisstskullen und ermöglicht werden. Man darf hosfen, durch diesen sgebenenfalls den Mitten bas Selbifiellen erleichtert und ermöglicht werden. Man barf hoffen, durch biefe Magnahmen die Süglingssferblichfeit, die in unfer Sind: über ben Durchschnitt groß ift, exfolgreich au bekkimpfen und mancher Mutter ihren Biebling au er halten. — An die Mütter richtet fisc die die bette, die neue Enrichtung, die felbstverständlich völlig to stentos geboten wird, recht zahlreich und regel-

tofte nide gewiett wird, tegt aufteng niv tegtemögig au benuhen.

* Am Mantag nachmittag vergnigten fich mehrere
Kinder an dei Ja fanertiebride damit, auf dem ge
terenen keilen Banfett mittels Schitten hinabailanfen.
Das Bergnigen nahm aber vorgeitig ein ichneles Ende,
dem Schitten umflügte und die Jacken, der met ein
Sängling, auf das Richter Regen. Bintend sog man
tigkennigk beinwärts, um fich die Bertegungen verbinden
zu laffen.

liebten Leipziger Dumoristen im Tivoli ihr Weilynachts. Kongert veranstalten. Sie werden ihren Freunden und Kongertbesuchen eine reiche Auswahl bumoristischer Novikten bieten. Jaklopndrer duftie das Schlußensemble "Die beiden Weissen auf den det ein gelt durch seine derführen Glinationen die erhöffte Witkung und stern gelt durch bes Pablitum nicht versellen. Wer fich also einige Stunden angenehm unterhalten und wieder einmal grundlich auslachen will, versaume den Beih-nachtsabend ber Arnstallpalast-Sanger im Tivoli

nachtsabend der Kenstallpalast-Sänger im Tivoli nicht. — Alles Pähere wolle man aus dem Instructiel ersehen.

** Das Weltpanorama im "Herzog Christian" wartet in dieser Woche mit einer ganz neuen böch interssinaten Anflätenseite auf, die wohl sedemann zu einem Bestud veranlassen därtet. Reispolle Bartlen an der dannen don an iktomanismäets von Dünnicht, der Piote zur Bachon, Weißträden, Melf, Grein, Ems, Ung die Spring der Verliegen der Verliegen

Q Ermlis, 1. Jan. Der Geschrrüchere Bennbard Lättig ist am hentigen Tage 25 Jahre bei Deren Mahlenbestger Felgner beum, bessen Bater in Zohn gewesen. Für diese treue Dienszeit, mahrend welcher L nur einen halben Tag geschlt hat, übergab ihm Dere F. ein namhaltes Geldzeichent.

ihm Herr J. ein namhaftes Gelogeldent. F. Aleingörschen Z. Jan. Um Sonnabend feierte das Hemann Kohliche Erigde und Rüftig-leit das Heft seine golden en Hochzeit, Die firchliche Ensemmig des Jubelpaares erfolgte durch Bastor Müller. Neben vielen anderen größeren Eel-gechenken feitens der Gemeinde, seinem früheren Brot-beren Rittergutsberüger Zassche, wech und Verleicher der 40 Jahre trem gedent der, weite den der fiber 40 Jahre trem gedent der, weite geher der der der Jahre er der der der der der der Jubilan iber 40 Jahre teu gebient fat, sowie gabreichen anderen Geschen und Aldadminichen wurde bem Independen und Glüdminichen wurde bem Independen auch bas faiserliche Gnabengeschen! Dobe bom 50 MR. sberreicht. Woge bem greifen Seigepaare noch ein langer freundlicher Leinenstein

Mücheln und Amgebung.

3. Januar.

" (Drbensverleihung.) Dem Rentmelfter Julius Rrahmer in St. Ulrich ift ber Konigliche Kronenorden vierter Klaffe verliehen und am Sylvefter-

Kronenorden vierter Afasse verliehen und am Sylvesterage vom Landrat, Herrn von Helborss Quertut, seierlichse sierreicht worden.

** Der Areisausschuß uh des Areissusschuß Delgliss des Areissausschuß des Areissusschuß delannt: Durch Delgliss des Areissages vom 19. Dezember 1910 ist den im hiessgar komen 19. Dezember 1910 ist den im hiessgar Areise wohnhaften Beteranen aus Anlas der verwechten den del jährigen Weiederschuß Annuar 1871) eine Ehreng ab ein Betrage von je 20 Mt. demiligt worden, die allen benjenigen und Sinkowmensveckat enssten den berem Vermögenslage und Einkowmensveckat enssten der Kronen der K im Unterfisjere und Mannischistfambe bes heres und der Marine an dem J. ldjuge von 1870/71 ober an den von deutschen Staaten vor 1870/71 ober an den von deutschen Staaten vor 1870 geführten Kriegen ehrenvollen Anteil genommen haben, und welche also die seindliche Grenze überschritten hatten beziehungswelse in Frindsland geweien und dass betresswelsen. Die hiernach empfangsberechtigten Betranen, welche die ihnen zustehende Krengade beaufpruchen, bezw. zur eigenen Berweidung ober zu anderweitiger seier Beistgung anrehmen wollen, hoben sich pat eitenes 5 is zu nil 8 Januar 1911 bei ihrer Ortebehörbe (Bürgermeister, Ortstichter, Mitkvorsieher) zu melben und werden von die megen der Aufragatung und Empfangandme der Erlebeiräge mit näherer Weispung werschen werden. Später als am 18 Januar 1911 erst zene Meldungen und berhängen und kinkige auf Zahlung verschen werden. Später als am 18 Januar 1911 erst zene Meldungen und berhängen mit nichtigt bleiber.

§ Möderling, 3. Jan. Bon ben Angehörigen ber fürglich verfierbenen Witwe Weniger hier wird uns nochmals ergänzend mitgeteilt, daß die W. nicht tot aufgefunden wurde, sondern noch am ersten Beits nachtsfeiertag gelebt hat und erst gegen 11 Uhr abends, ohne das Bemußtsein wiedererlangtzu haben, gestweben iff. Der verhaltete Sofn, der Schmied Beniger, sie

ift. Der verhaltete Sohn, der Schmied Beniger, ist dagegen noch nicht aus der Halt entlässen, weben der Dabution ergeben hat, daß sie ein Berbrechen kein Anhalt vorliegt. Auch die Todesusjache ist den Angelötigen noch nicht mitgetellt worden. Unsere Angelötigen noch nicht mitgetellt worden. Unsere Angelotigen die W. einem Schlaganfalle erlegen ift, ist aus absolut sichere Duelle.

V. Dechlis, 1. Jan. Kirchliche Nachtichten des Jahres 1910 In Jander 1910 wurden in hiefiger Gemeinde 16 Kinder geboren, darunter war eine Totgeburt und 4 uneheliche Geburten. Getraut wurden 5 Paare, 4 mit den Eyrenprädikaten; konstruitert wurden in Sinder, und zwar 4 Knaden und 6 Mädchen; im Jahre voorer 20, nämlich 11 Anaben und 6 Mädchen; im Jahre voorer 20, nämlich 11 Anaben und 9 Mächen. Gestorden sind nur 5 Personen, and der im Jahre borher 20, namlich 11 Knaben und 9 Märchen. Gestorben sind nur 5 Perfonen, 2 Erwachene und 3 Kinder, darunter ist die eine Lotzgeburt und ein ungetaustes Kind. Die beiden versiorbenen Erwachsenen (Männer) wohnten im Seben nebentinander, wurden eide 81 Jahre alt und find nebeneinander, wurden beide 81 Jahre alt und find nebeneinander beredigt. Die Zahl der Kommunisanten betrug 319, nän lich 150 männliche und 160 weibliche Bersonen, im Jahre vorher nur 300. Der Ertrag der in den Kirchen angeforachten sammelbächen zeigte einen erireustägen Zwache, Se famme ein 29 30 MR. gegen 21 20 im Borjahre. An Kirchenfolketen tamen ein 64 40 MR. Im vergangenen Jahre wurden ein 64 40 mk. Im vergangenen Jahre wurden ein 65 frau int biesigen Ermistogsfebote abgehalten. Im ersten sprach herr Wilstonar Maus siber der Samb China und eine Bewöhner, sowie die eine Wilstonaftstigtelt unter den Chinesen; im zweiten sprach vos sam Syna und jene Georgier, jour det eine Missionskätigteit unter den Chuelen; im zweiten jorach Her Vallen und Arche im Brafilien. Der hiesten Orte-Echule und Arche im Brafilien. Der hiesten Orte-gruppe des "Goangelischen Bundes" gehören 50 Mitglieber an.

S Leifi a, 3. Jan. Ortstichter Dits Werner ist von der Gemeindevertretung wiedergewählt und vom Landrat des Keeises bestätigt worden.

ilms vergangener Zels -- für unsere Zell.

Alls Setgangener Zeis — Ar unsere Zeil.

Bas im beutig franzöftichen Ariege die dotre Armeon Siden per verluch diete, das verluche eine Kordarunee unter General Fathberde, den ichte eine Kordarunee unter General Fathberde, dem ichte eine Arobarunee unter General Fathberde, dem lähigken aller foanstris. So kam es, daß am I zanuar 1871 General von Göden dei Bapaume dem dreitund fürkrener Feton reum Einnben lang Stand halten mußte. Das gelang in so glängender Welfe, daß General Fathberde noch in der Nach ben Kildigu antrat, von Avonstrie verfolgt; allerdings inchte auch diefer General den Lag als eines erfockenen Sieg dingelien und den Riftigug nur als ein Wittel zu bezeichnen, die Armen kriftige nur als ein Wittel zu bezeichnen, die Armen kriftigug von Lupun die Brode schleckt beitanden. Die Sochlage voor zwar sie Krone figleckt deten der bei frischen französsischen Tempen die Brode schen kriftige Tempen und schwere hatten fie klickse Tempen und ichwache Industrie, vorser hatte fie klickse Tempen und ichwache Industrie und schwache Tempen.

Betterwarte. B. B. am 4. Jan.: Norden ausseiternb, troden, lätter, rauher Bind. Die süblich eren Teile zu-nächt trüb, leichter Frost, Schnee, rauher Bind; nachter ausseiternd und lätter werdend. — 5. Jan.: Teils heiteres, teils nebliges, trodenes Froftwetter.

Vermischtes.

*(Berhaftung eines Erpressen Berliu.)
*(Berhaftung eines Erpressen Berliu.)
*(Ins Berlin mich deridite: Seit drei Vocal Joseph schieden
*(Bigürger Hausdener Karl Corens einer betogten Hausdesschieden)
*(Diegenschieden Berl Corens einer betogten Hausdesschieden fortgesetzt Briefe, in denen er von ihr 50.0 Mr.
verlangte, volreigenalls es ihr edese gergeben wirde wieden
*(Diegenschieden)
*(Diegenschieden)
*(Die Bernstellung)
*(Die Joseph)

* (Sommerer Unfall auf ber Arlbergbabu.) Aus Inn Sbrud mirbgemelbet: Aufber Gtation Binbeng ber Artbergbabn entgt eifte auf unfelnanter Ulface eine Lotomotoe mit einem Schneeplig, auf weidem fic acht Arbeiter befanden. Sämtliche Leute nurden her abge-fic ein bert juff haon tamen unter die Raber ber Loto-motio: drei wurden getotet, die anderen ich wer werlen.

Notomotros mit einem Schneepfing, auf weichem fich ach Rieblete befanden. Samtliche Beute wurden her abge ich einer ber ihre der eine Gerfahren der eine Sprift dam feier. Bie dam Ränden berichtet wich, bemoliteten bei der Sprift dam freier der eine Sprift dam freier der eine Sprift dam freier der eine Sprift dam freier gebrenbe jung Leute bie gange Grubenigkente, nachem fie vorber von außen ein Bombardenet erföhnet hotten. Es murde auch gekönfen. Ein Stelze wurde dreiß zu Geranden ein Bombardenet erföhnet hotten. Es murde auch gekönfen. Ein Stelze wurde dreiß ein Stelze wurde dreiß flägelt werfett. 26 ber Burtichen wurden der ein Schale werden erfohnt. Ein der Erde ist vorben geftreit worben geftreit worben gere ein worben gekieltschaften der ein Stelze werde der ein Berbindung geftreit worben gere ein worden ein Berbindung geftreit worben gere ein worden ein Berbindung geftreit worben gere ein der der ein Berbindung geftreit worben gen der ein Berbindung geftreit worben der eine Buchen-fligen werten der der eine Buchen befähliche Stelze Beite Buch er der eine Buchen-Fuppara mit eine Buchen befähliche Stelze Beite Buch er der eine Buchen-Fuppara mit eine Buchen befählichen befählichen, bie den ben der aus eine Buchen befählichen befählichen, bie den

ateren beletten Pferbeomnibus fand am Sonnabend in le: Goswell Rood im Rooden Lond on's flatt. Der Strahenbahnwagen rasse mit aller Erwant gegen den vor ihm here schreiden Dumition wir school ihn hundert Weter weit mit sich jort, worauf der Dumitius umpflügte. Danad lief der Kramwagen voch 20 Weter weiter, ebe er zum Stillkand kam. Fast alle Jusasien der Omibusse wurden verlegt, dazunter neum Damen so schwerz, daß sie ins Hofpital transportiert werden mußten. Emes der Pferde wurde gefötzt.

Neueste Machrichten

Das Brivatheamtenver Berlin, 3 3an. ficerungsgefes wird bem Bundesrat in ben nachften Tagen gugeben. Seine Hauptpunfte merben gleichzeitig veröffentlicht werden. Dem Reichstage burfte bas Gefeg Enbe Januar gugeben.

Ende Januar zugeßen. London, J. Jan. Bor dem Totenschaugericht in Bestminster fand gestern die Berhandlung über den Tod der 18 Jahre alten Deutschen Frau Charlotte Dannes statt, die sich von der Vestminsterbrüte in rie Themie geskurzt hatte. Ihr Gatte, der Leichte Deutsche Gronz Dannes, erstätzte, er habe seine Frau vor einem Standoskeamten in Whitedparel geheiralet, weil sie de Sinwilligung der Estern nicht weil sie de Sinwilligung der Estern sichten sie die Sinwilligung der Estern siehe sie den Auch ihrer Trauung kehrten sie nach Deutschand zurück; doch da beide Eiren sinen nicht verziehen, wollten sie in England Beschäftigung suchen. Die gelang ihnen nicht, weshald sie große Entbehrungen litten. Die Verstorbene schrieb an ihren Bater. Dieser aber erstätzte, er habe seine Tochter mehr.

ihren Sater. Diefer aber erlätte, er habe teine Kochter mehr.
Berlin, 3. Jan. Der Militärslieger Leutinant Mackenthum bat gesten mit einem Masselungenen flo berland flug von Obberist nach Magdeburg ausgesührt. — Die vier Insasselungen bes Ballons "Altenburg" wurden gestem von den uissischen Bestonen auf freien Fuß gesetzt. Kom, 3 Jan. Der Papferlätzteine Engyflika, worin er den bekannten Unifel des Pringen Mag von Sachien widerlate.

Sachsen wiberlegt.

Rom, 3. Jan. Der Ronig und die Konigin empfiagen gefren in ieierlicher Aubierg die Mitglieder bes biplomatifchen Rorps jur Entgegennahme ber Meujahrewaniche.

Berliner Getreibe- und Probuttenvertebu.

Beigen lof. int. 198 00—203,00 Mart.
Roggen tof. int. 146,0 Mart.
Hogger teln 170,00—181,00 Mt., bo. mittel 158,00 bis
10 Bit
Weigen mebl Nr. 00 brutto 28.75—27,50 Mt.

Roggenmehl Kr. 0 und 1 18,00—21,00 Mt.
Gerke int. leicht 185,00—160,00 Mt., do. schweitzst
Vagen und ab Bahn 151,00—162,00 Mt., do. russticht irvi
Vagen leichter 118,00—212,00 Mt.
Welseutleie groß netto cytl. Sad ab Minhe 9,00
dis 11,25 Mt., do. sein netto cytl. Sad ab Minhe 9,00
ds 11,25 Mt., do. sein netto cytl. Sad ab Minhe 9,00
ds 11,25 Mt.

Reklameteil.

Ber sählt die Bölter, nennt die Ramen

allytt vie Bottet, feinm vie Vouerligtindert, fich mer dier, die jeit mehr als einem Fierteijärindert fid daran gewöhnt haben, Hays ächte Sodener Minera Beitillen als mentbeytilden hausfächt zu betrochjen! Millionen Schofteln jaden Segen und beiderung innansgetragen in die Welt im hente worst of glemlich jeder, dog det eicketnungen der Atmangsorgane Hays ächte Sodener die auseilässighet, die find. Ran kufft fir is S Ha, in allen einficklägiane handlungen, verionge aber fiets nur "Kops ächte Sodener".

Herrenwäsche für Civil und Militär.

Herren- und Uniform - Hemden. Unterzeuge a. Baumwolle, Maco, Halbwolle, Wolle. Oberhemden, weiss und farbig. Kragen. Manschetten. Taschentücher. Hosenträger. Herrensocken.

Grosses Lager — Massanfertigung. Sachkundige, reellste Bedienung. Neuheiten in Krawatten.

Adolf Schäfer, MERSEBURG Entenplax 7. Wäsche-Geschäft.

Begeigen für Werfeburg. Die biefen Teilnbernimmt die Rebaltion den Bubatum gegenüber teine Berantwortung

Samiliennachrichten.

Allen herzlichen Dank für die wissenen Aufmerksamkeiten an erwissenen Aufmerksa unserem Hochzeitstage.

Karl Hoffmann und Frau Elisabeth geb. Müller.

Freundliche Manfardenwohnung, 2 St. ben, 2 kammern, Kliche und Zubehi sefort zu vermieten und 1. April zu i gehen Larlftrage 23

280 h tetting, aben, Rammer, Rüche nebit allem Bubehör,

Wohnung, 1. Etage, 180 Darf, 1 April beziehbar Eteinftrage 11

Oelgrube 2

Wohnung.

2 Suben, 2 Rammern, Rache nebit Zubeh gu oermieten und 1. April begiebbar. Rab Reumarkt 67

Alein? Ritterftr. 16 ift die 1. Stage an

Mehrere Wohnungen

Todes-Anzeige.

Heute mittag 2 Uhr verschied nach kurzem Leiden unser lieber Vater, Gross- und Schwiegervater,

der Landwirt

Eduard Götze

im 73. Lebensjahre.

Um stilles Beileid bittet im Namen der trauernden Hinterbliebenen Paul Götze.

Knapendorf, den 2. Januar 1911.

Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittag 3 Uhr statt.

Beränderungshalber no be ne Bohnung

Sing hofwohning jum 1. April an finderlog Late ju vermieten, eonnie unt hausmannspollen Marientrage 1 I

Bohnung zu vermieten und i. April zi Breis 44 Taler. Rühlberg 5.

ateben

Gin Logis 3u vermieten unt 1. Aortl gu 5e Reumartt 17.

Lauchstedter Strasse 23 ft eine Bohnung ju vermieten Raber Unter Altenburg 30.

Freundliche Wohnung

mit Zubehör sofott ober späre an bestehen Gemale Etr. 26.
Eine Bohning, Rode, an fleue Jamille zu vermieten Gr. Ailterkt. 14.

rott vone Benfon gestügt. Offerten unter KR an die Typod. d Bl.

Röblieries Zimmer, mit und ohne vermieten Bogannisftr. 10.

Freundliche beigbare Schlafftelle Freundliche Schlafstelle offen.

Ein Schuppen u nermieten Marienftr. 1, I.



der 1. n. 2. Compagnie. Cämtliche Ausribungestilde milfien gur Stelle fein Lie Brandmeiffer

Männer . Inraderein Seute Dienstag abeni 9 Uhr im Bereinslofal Jahres= Saupt-Berfammlung

Leuna.

Gafthaus zum heitern Blid. Seute Mittwoch

lette Borftellung des Bariete-and Poffen Enfembles National.

Anfana 81/2 Ubr

Denischer Hof.

Seute Mittwoch abend Schweinsknochen mit Erbspürze nud Jauerkraut.

Schlachtefeft. Otto Lintzel, Clobigfaner Str. 9

10 b.8 20 Rart tagl. Berdienft burch leichte Fabrifationen. Aus funft grans. beinr beinen, Mübtbeim Rabr-Broid. Ein predjamer junger Raufmann mög-licht in der Tabatbranche tundig, wird fice ein gut eingeführtes haus p. fofort od. fpater

als Reisender

gegen Gehalt und Pros. 311 engagteren ge-jucht. Gest. Offerten nebst Zeugnisabiar. unter **B M 333** an die Erved d. BL

Arbeiter

joiort gelucht Rifderftraffe 19 Junges Madogen, weiches auch toch 'ann,

sucht Aufwartung für den ganzen lag. Räheres Dammkrage 3.

Aufwartung Lindenftrate & ofort gesucht

Junges Madden als Aufwartung für den ganien Tag fofort gefucht Beigenfelfer Strage 41, I.

Zuverläffige Aufwartung gelucht. Zu erfragen Ober-Burgstrasse 6, 11.

Granathrosche verloren

nuf dem Wege Karlftraße, Politizaße bis Bahnhof. Abgabe gegen Belohnung er-beten Bilbelmitraße 4. Um Reujahrsta

Die Aureftmoben finden om Donnersiag, 5 Jan. brankt Gibet. Belgliagen Detloten Gamitiche Zuwner und Ingendituner werden erfucht, am Donnerstag zu erscheinen Belohnung abzugeben Coulfit. 1, part.



Den Semeinbemitgliedern von Et Biti (Altenburg) machen wir bekannt, daß die Erlsgeätigere für Sauskarfes vom 1. Jon. d. J. a. d. eine Erhöhung erlahren haben unter Itrögen und kaatskarffühlicher Semeinigung des begigtichen Beichluffes ber hirchengemeindevertretung. Die Taufen in der Aufen in der Aufen der Aufen in der Aufen der Aufen

Dayrenfrei. Merieburg, ben 2. Januar 1911. Der Cemeindestirchenrat der Altenburg Delius. Fr. 1888

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 4. Januar d. 3, vormittags 11 Abr, ufteigere ich im Reftaurant "Goldene

ingel::

I Plüschsofa, I Nachttisch, I Vertikow, 2 Kleiderschränke, I Spiegel, 2a. 130 Paar Damenhandschuhe, I Nähmaschine, I Plüschsofa.

Haberer. Gerichtwolliebet tr. &

1. Etage, 2 Studen, 2 Kommern, Kochiude u. Zubeh 1. April zu besieben Clobigkauer Str. 9.

Clabigkauer Str. 9.

Stude and nemmer zu ermitten und
1. Mpril ober auch frifter au bezieben
Aarlkrake 9.
2 Staden, Rammer, Anche nebit Zubeh
find zum 1. April zu beziehen. Adheres in ber Typed. d Blotties.

Retien Wohnung jur 90 Wit an ruhig Retie Wohnung jur 90 Wit an ruhig Retie zu vermitten und 1 April zu be gloßen Chrinke. 11.

Freundliche Wohnung

on tudige einzelne Leure in vermirten.
Breis 28 Taler Breite ett S.
In der S Ctade eine
Wohnung,
2 Kammern nehft Judehör und
Sas sosot au vermirten und 1. April zu
des kolore. Abolf Kuntet, Gurinderaftr. 1

Wohnung,
4 Simmer, Ride und Bubebor, ift au ver mileten und am 1 Upril au begieben.
Annenfrage &.

Freundliche Wohnung (5 Zimmer, Riche u Zubehör, Gasanla, ju vermicten und 1. April zu begieben erfragen Weitenfelfer Str. 34, III

Mehrere Wohnungen von 200 Mf. bis 520 Mf. per 1. Januar bezw. 1. April 1911 gu vermieten. Räheres

Große Ritterftraße 27.

Lischnung, bestehend aus 2 Sinben, Kammer, Rüche, Keller und Bodenraum, für 1. April zu vonntefen. D. Cawarz, Nordstraße

Hallesche Strasse 78 eine freundliche Familienwohnung, 1. Stage, mit Garten, für 252 MR. per 1. April 1911 zu vermieten. Räheres beim Sansmann Max

Wohnung gu 500 Mt. und 325 Mt. fof. od. 1. Apri gu begieben Roonke 7 resp 15

Freundliche Wohnung, mer, Riche und Bab gu vertungen. Educiberftrage 1, part.

Wohnung,

1. Stage, mit Gas, 3 Stuben, Kammer Rade und Zubetör, fofort zu vermieter und 1. April zu beziehen Cotthardtura'e 41

Wohnungen

3n 880 Mt., 440 Mt und 750 Mt. zu ver-mieten und 1. April 1911 zu beziehen. Zu exfeagen Monnkraße 7 refp. 15.

Wohnung, 4 Zimmer, Rüche, Kammern und Zubebör, insort zu vermieten und 1. April 1911 zu besteben Reumartt 39

Parterre-Wohnung Steinstraffe Nr. 7 am vermitten und 1. April 1911 au be-

Ein Logis, Brets 40 Later, ju ver End 24. 23ohnung au vernieten und 1 Morti zu beziehen Sirtenkraße 9

Freundliche Bohnung, im Preise von 176 Mf. per 1. April vermieter Carl Ethigebecher

Mittgeteilt von ber Mittelbentico Brivat Bant, A.-S. Berliner Rursbericht

Reichsich.-Anw. fg. 1. 4. 12 bo. bo. 1. 7. 19 Deutsche Reichs-Anl. 4 100,10 G 4 100,10 B 4 102,20 bzB 3½ 94,00 bzG 8 85.10 bcG 4 102,50 bzG 3½ 94,00 BzG 4 100,10 G 4 100,30 B 3½ 92,25 bzG 4 100,10 G 4 101,30 BzG 6cd 216,00 bz 4 101,30 BzG 4 101,20 G 4 101,20 G 4 101,20 G 6cd 216,00 bz 4 101,20 G 6cd 216,00 bz 4 101,20 bzB 8½ 92,30 bzG 6cd 216,00 bz 4 101,20 bzB 8½ 90,75 bz 6cd 28,90 bzG 6cd 28,90 bzG 6cd 28,90 bzG 6cd 28,90 bzG 6cd 210,00 bzG 6cd 28,90 bzG 6cd 210,00 bzG 6cd 28,90 bzG do. do. Dtich. Schutgeb.-Anl. Breuß. Staats-Anl. Do. D. 1899

Mein. 7 fl. 20fe

Nhein. 7 fl. 20fe

Nhein. 91. 20, 21, 31, 32

3-7, 10, 12-17, 24-27, 29

Eddi, Stanta-Rente

Betimen. And-Cr.-91. 1918

bo.

Bo. Weff, Haron IV, V mrfb.15[16

o. IV R. 8-10 mrfb. 15

Rheinproving-Anleihe 38,90 bz B 101,00 bz G 4 91,50 bz G 83,80 bz G 101,10 G G 92,00 G 8 4 8¹/₂ 4 8¹/₂ 3,6

91,20 bzG 95,50 G

Stabt-Anlethen.
Ander v. 1908, XI
bo. von 1898
Pertin von 1904 Ser. II
Seatlorburg von 1908 I
Erfurt von 98, 01 I unb II
Falle von 1900 I, II
bo. von 1905 I
bo. von 1886, 92, 1900
Röln von 1906
Röln von 1906
31/4 100.C0 G 100,40 bz 101,00 bzG 92,80 G 100,50 B 91,80 bz 93,80 G 99,90 G 100,00 G 91,50 G 92,25 G 101,00 B 100,40 G 100,00 G 91,50 G Borms von 1888 4 10,10 G bo. cv. 1892, 94, 1983, 05 3½ 92,50 B Pfandbriefe. Kur- und Neumärf. neue do. Kom.-D. do. do. 94,25 bzG 100,70 G 91,50 bzG 91,50 bzG 10 ',75 G 100,20 bzG 98,40 bz 84,2 5B do. Schles.

Bfanbhriefe und Obligationen.

	Binsf.	
Berliner SppothBt. abg.	4	97,10 hzG
bo. I unfündbar b. 1916	88/4	93,00 G
D.SupBBf.XVIIII.1912	41/2	101,25 bzG
bo. XV und XVI bis 1917	4	99,50 bzG
bo. VIII und IX	31/2	90,30 G
bo. RomDbl. II unfb. 17	4	101,00 G
5mb.5ppS.541-580b.1918	4	100,00 bzG
bo. S. 811-850 bis 1915	31/2	90,50 G
Medlb. Strl. Sup. Bt. aba.	38/4	93,50 bzG
bo. S. III. IV. 11. 20	31/8	89,75 G
Dein.Sp. Bf. XIII unt. 1918	4	99,50 G
bp. X bis 1918	31/0	91,90 G
Mittelb. BodEr. VI b.1915	4	100,00 G
ho.	31/2	91.75 G
Rorbb.GrCr.XVIunt.1917	4	100,00 bz
bo. XIV unfiindb. bis 1912	38/4	92,50 G
VIII WELLEN SE SER 1019	91/	91 50 G

\$\frac{\text{31.00}}{\text{80.00}}\$\text{31.00}\$\text{31.00}\$\text{40.00}\$\text{1016}\$\text{51.00}\$\text{51.0

3meignieberlaffung Merfeburg. 31. Dezember 1910

| Tusiantique | Sunds 41/n 97,00 bzG

de Kr.-V. Siamefiice Staats-Unl. Unsländ. Stadt.-Anl. Bukareft von 98 Buenos Aires von 88 do. von 91 Etjendahn-Stamm-Br 4½ 91,90 G 4½ -,-6 104,00 pz tor.-Aftien. 7 198,69 bz 0 21,10 bz Baltimore and Ohio 4,3 10.5,60 bz Canad. Pacfie 7 198,60 bz Cifterrelgifiche Giidbahn 0 21,10 bz Ausländ. Cifend.-Priox.-Obligationen. Italien. Sifenbahn
bo. Mittelmerb. (Golb)
Rurst-Klem (gar.)
Placedonifie (gar.)
Ploskan-Ville (gar.)
Phoskan-Ville (gar.)
Rybinst (gar.)
Bladitantas (g)
Busi-Afties.

92,20 bz 1 9 169,60 bz Berliner Hanbels-Geseusch. Deutsche Bank Diek nto-Gesellschaft Dresoner Bank Mittelbeutsche Privat-Bank Reichs-Bank Schaff, Bankverein 71/2 142,90 bz

Altien v. industriellen u. Bergwerts-Ges L. Dits. : States | 14 | 261,10 bz | 22 | 342,00 B | 5 | 135,00 bzG | 12 | 208,50 bzG | 5 | -, - | 5 | -, - | 4 | 134,50 | Allgem. Elektrizitäts-Ges. Ammendorfer Kapters. Anhalter Kohlenwerte Ehemische Fabrit Bundan Dortim. Un.-B.-A.-C. abg. do. Borz.-Akt. D. Giefel. Cement

Dortm. Un.B.M.-E. abg.
do. Borg.-Alt. D.
Giefel, Cement
Fallesse Masschinent,
Handischen Baschinent
Hander Baschinent
Hander Baschinent
Hander Baschinent
Hander Baschinent
Hander
Hande 4 134,50 bzG 80 427,00 bzG 6 141,50 G 7 183,00 bz 12 172,50 G 0 104,75 bz 1½ 107,30 ebG 5 149 50 bz 18 210 50 bzG 15 238,70 bz 200,00 bzG 7 141,00 bzG 0 69,50 G

Mitteldeutsche Privat-Bank

Aktien-Gesellschaft Zweigniederlassung Merseburg.

Annahme von Depositengeldern zur Verzinsung,
An- und Verkauf von Wertpapieren, ausländischen Geldserten,
Einlösung von Coupons und Dividendenscheinen,
Ausstellung von Schecks und Kreditbriefen,
Diskontieren und Einziehen von Wechsein und Schecks,
Beleihung börsengängiger Wertpapiere und deren Versicherung
gegen Kursverlust im Falle der Auslosung,
Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren,
Beschaffung und Unterbringung von Hypothekengeldern,
Annahme von Paketen, Kisten u. dergl. als verschlossene Depots
unter gesetzmässiger Haftung der Bank.
Vermietung von Schrankfächern in reuer- und diebessicherer
Tresoranlage.

Tresoranlage.

1. Stage, bedebenb aus 3 Stuben, 3 Rammern, Ruche und Jubefor, fortsugs-halber jum 1. April an bezieben Weine Mauer 26.

Eine edobaung an eine einzeine Bason ür 100 Mit. zu vermieten und 1. April zu verieben Aufer-Alfanhung 22.

Krautstrasse 4

ft eine größere Wohnung zu vermieten und 1. April au begieben. Weg,ugspalber Stube, R, R, itt en Dame ober einzelne Leute vaffenb, fofe in vermieten Al Aitternr 14.

Bui frennlige Bohnungen, 1. Etage, 5 3immer, Ruche nebst gubober, mit Gas, bei gleichen parterre, 2 Sinden, 2 Raumern Rüche nebft Jubepte zu ver-nleten und 1. Durti gu bezieben Weihenfelfer Etz 24 8 Stage.

In oem dem Keite gesoce on hater rundiftig Kleine Kitkerfraße 17 in de Bohnurg mit Laden, evil. auch Wohnung Mein zu vermieten und 1. April d. Js. zu

ollein zu vermitelen und 1. April d. 3.4. pa vezischen. Merfeburg, den Z Jonaar 1911. Der Könfalde Landrat. Eraf o'Haukonnitte. An einzelne Dame oder tindertof School voor ih in rohiem Haufe eine Bohnung "u vermiteln Offerten unter W an die Typed d. Blattes erbeten.

Hoftvohnung (165 Mart) gum 1 April an beziehen greite Fir 16, vart.

II. Etagenwohnung

(420 Mt) jum 1 April gu begieben Breite Bir. 16, part.

Wohnung, ocitebend aus Stube, Rammer. Riche und Jubehor, Pferdeftall für 2 Bierte sowie Lagerschuppen zu v.rmieten und 1. Weite m bzieben Meinberg 18. Eine Wonnung, Gwbe, A. R. an attere Leute zum 1. April an vermiten Mätzerürage S.

Parterre-Wohnung, s Zimmer, Kammer, Küche, Babenube und Garten zu vermieten und 1 April au be-stehen Sakeiche Str 80.

Bor dem Sixtilore 3

in das odere Logis zu vermteten und Oftere zu beziehen. Breis 340 Mark Ernst Districh. Schöne Stube

Dber Burgar. 18.

Wohnung ut 160 bezw. 201 Rant ver 1. April 30 ormieten Obere Breite Str. I. Siude, große Rammer, Ruche nedfe Bobenkammer und Stallung per 1. April Denigen Breite Str. I.

Bobnungen mit Barten, Sinber, Rammer, Rüche mit Zubefor, Sinbe, Rammer, Riche mit Zubefor gu vermieten und 1. April an begieben Galleide Str 81. vart.

Eine Wohnung ju vermieten und 1. April gu begirben Gotthardiarage 18.

Wohnung

Gr. Ritternr u permieten Elle Wohnung, für einzelne Frau paffenb, bar Breite Str 21, L.

Eine Wohnung, große Stube, große Rammer und Rüche ju Bahnboffte &

Kleine Hofwohnung

nn einzelne Beute ju vermieten Breit. Etr 20

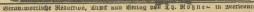
Breit Etr 28.
Fride und Zabehdr, je Stuve, Kammwe, Miche und Zabehdr, t. April bezieber Reumerff 5k.
Eine 8- vie Agimmermoynung unt Gas ober eieftrisser Anfage, Rad u fonftigen Auchhör zum i. April von findeziem Vannten gefinst, Offerten unter A. E an die Sope d. vil.

Einzelne Frau mit 2 erwachsenen Rindern fuct aum 1 Februar Bofinung Offerten onter G 8 1 an die Stueb. b BL

But möbliertes Bimmer

Grosser Raum, Beriftatt und Rieberl. paff., preifmennermieten Buraftrake 18.

Werkstatt, mit ober ofne Rebenraum zu vermiete Gelgrube 85, pan



Bezugspreis vierteljährl. 1 Mk., monatl. 35 Pf.

Wöchentliche Gratisbeilagen: sseitig. illustr. Unterhaltungsblatt m. neuest. Romanen und novellen. 4 seit. landwirtsch. u. handelsbeil. mit neuesten Markinotierungen.

Anzeigenpreis für bie eine. Ber

M 3.

Mittwoch den 4. Januar 1911.

37. Zahrg.

Neber die politische Lage in Meckenburg

Wenn die Regierung die Abstägt hatte, ben Bunichen des medlenburgifden Bolfes entgegen-aufommen, so bote fich jest die beste Gelegenheit dagu, ben Biberstand der Ritterschaft zu brechen ober nicht zu beachten.

su beachten.
Die Regierung broht damit, im Falle ber Landtag dabei bleibt, die Steuern nicht zu bewilligen, dann die Mittel zur Führung der Landesverwaltung dem Dom an ialka pital sonds zu entnehmen. Den Ständen gegenüber aber hat die Regierung bei der Schaffung diese Fonds sich verpflichtet, ihn ebenso wie das übrige Domantalvermögen in seiner Swisten zu geschaffung der Laufendern Ausgaben würde die Keglerung hab der laufenden Ausgaben würde die Keglerung fich den Ständen gegenüber also inst Unrecht fegen.

Wenn die Regierung jest anstatt bessen erklärte: mit einem Landtage, der einerseits nicht einmal bereit jet, auch die disher als berechtigt ausekannten Korberungen zu bewilligen, und der andrerseits auch nicht bereit und imstande sei, die von der Regierung Seantragte Anderung der Verfassung zu genehmigen,



Ueber die allgemeine wirtschaftliche Lage im Jahre 1910

lever die allgemeine wirtschaftliche Lage im Sahre 1910

nrieilt der Bericht der Dandelskammer zu Bremen, der kreicht der Dandelskammer zu Bremen, der kreicht der Dandelskammer zu Bremen, der kreicht der die den ist, folgendermaßen: "Die Heiffangen, die als das Jahr 1910 gelet waren, sind nur zum Teil erfüllt worden. Zwar hat die lechgatere wirischaftliche Enifaltung, die in den letzten Monaten des vorigen Jahres auf vielen Eeisern seignelielt werden konnte, weitere Fortickritte gemacht; die Besterung war aber nicht ho ent ichteben und allgemein, wie vielsach erwartet war, und die Eniwaldung der einzigene Weische ichte die Angleinen zu der die Eisen in dust eine Gehoft dang der einzigenes Vild. Die Eisen ind ukte blick auf ein günstiges Jahr zwid, namentich waren bie Machtinerabriten gut beschäftigt. Weniger bestiedigte die Lage des Schiffsbaus, obwohl ein Eel der Beeten sich wieder zuhreicherer Aufträge erfrente. Um so mehr ist es zu dedauen, daß erbitterte isziale Kämple, in Form von Streit und Aussperrung, länger als zwei Monate den Berief sämtlicher Werfen von die einsehen Bestell sämtlicher Werfen von die einschen Bestell sämtlicher Werfen von die iniehende Besteum en mindig unterdrachen und de iniehende Besteum en mindig unterdrachen und de iniehende Besteum en die und der zu kanten der der der wicklich verzägerten. Im allgemeinen günstig entwicklich der Angen und werden zu rechnen, wodurch das Geschäft in manchen Zweigen erschwert wurde. Immersin ist extreullich, daß auf werstellich der Fissen der erse erkentlich, das auch die Gesantaussuhr and der Schreutlich, das auch die Gesantaussuhr des Deutschen Keiches eine wenn auch geringe Junahme zegen das Vorjahr aufweist. Diese Eständigkti des Gürcumlages gestatete es den Bertellich. Die Schlischer, hab der den, fich besteidigen du entwickten. Die Schlischer Laus-wanderung Nohen ziehen.

Schiftahrt sonnie bejonders aus einer Welebung des Exportgeschäfts und einem Wiederanwachsen der Auswahreung Roben ziehen.

Inszeglamt glauben wir sagen zu dürfen, daß das wirtschäftliche Leben Deutschalds mehr und mehr an eizuer Kraft zu einer ruhigen, von Aberstürzungen freien Catwackung gewonnen hat.

Die Handelskammer erstüllt hingegen mit schwerer Sorge für die Aufanti die dieherige Kriwaltung der in neren politischen Berhältnisse unseren Kriwaltung der in neren politischen Berhältnisse unseren Kriges. "Nach wie vor beherrichen große agrarische Einstührer und einer Aufart der Einstühren gewonnen der Ande in Jahresfrift bevorstehenden Reichstagswahen sein Indexenfrischen Aufart wird für die in Ingestrieben kannen fchließen millen, unter Zuschlöszung einzelner von Hantel und Industrie im Reichstage, den Anschmung von Sankel und Industrie im Reichstage, den Anschmung und Berkmehrung der Zahl sachundiger Bertreter von Handel und Industrie im Reichstage, den Anschmung und Verbricht der deutsche und Verbricht der deutsche und Verbricht der deutschaffen Erwertsstände Geltung zu verschaffen. Die Lage ist um so ernsteren zu mierere wichtigt ein Dandelsverträge fällt und auch die Regelung der Handelsverträge fällt und auch die Kregelung der Handelsverträge fällt und auch die Kregelung der Handelsverträge fällt und auch die Kregelung der Handelsverträge haben Bereinigten Beiders au den Bereinigten Bandelsverträge fällt und auch die Kregelung der Handelsverträge fällt und auch die Kregelung in der Anabelsverträge fällt und auch die Kregelung der Handelsverträge fällt und auch die Kregelung in der Anabelsverträge fällt und auch die Kregelung der Handelsverträge fällt und auch die Kregelung der Handelsverträge fällt und auch die Reichse der in den nächsten Jahren allmählich naber guden burfte."

Die Handelstammer in Hamburg wendet fich in ihrem Jahrebericht u. a. gegen die Fernsprechgebühren-Ordnung und gegen das Aurpfuschgergles. Aber leiteres sagt fie: Das Aupfuschgergles wird insbesondere deshalb benängelt, weil zu der (Mitwirtungs und Abernachunge). Kommission neben Bennten, Bertretern des Arzeichlandes mission neben Beamten, Beitretern des Kigteinabes und des mit der pharmageutischen Industrie vielsach in Wetsbewecht tretenden Apotheterstandes nicht auch Sachverständige aus dem Kreise der Industrie als stimmberechtigte Miglieder zugezogen werden. Als zu weit gebend wied es auch bezeichnet, daß die öffent liche Ankündigung oder Anpresiung von Gegenständen oder Berfahren zur Deitung, Berstätung und Andreung von Krantseiten u. a. bei Menschen und Tieren mit Strafe bedroft werde, wenn die Bestandbeile oder die

Gewichtsmengen ber Gegenftanbe ober bie wejentliche Urt bes Berfahrens bei ber Anfündigung ober Empreljung geheimgehalten ober berichleiert werben.

Bolitische Neujahrsarüke.

gegent, weige am Schulfe des Jahres 1910 ale wollständig betrachtet werden fann, und die Einmütig-teit der beiden Eruppen der Erofindigte des Dreibunds und der Tripteentente in bezug auf die nächten Aufgaben und die friedlichen Endgiele der enropäischen Politik.

Reichsfanzler v. Beihmann hollweg und Minister bes Außein Grasen b Alebrenthal haben dem italienischen Minister bes Außern Marquis bi San Giuliano telegraphisch ihre herzlichen Stüdwünsche aum Jahreswechsel überlandt und ihn gebeten, auch bem Konige ibre Gildwünsche jum Ichreswechsel zu übermitteln. Marquis die San Giuliano hat ihnen dereut keine Market eine Gelich fereit in Weiter der darauf seine Bunsche in gleich herzlichen Worten ausgebrückt, ihnen ben Dant bes Königs ausgesprochen und fie gebeten, auch ihren Derefchern feine Bunfche zu übermitteln.

Der König und die Königin von Italien haben am Sonntag nachmittag die Bertreter des Barlaments und die hohen Würdenträger zur seieslichen Gratulationscour empfangen. Die Königstrug einen Krun in der Binde. Sie ergählte, fei am Sonnabend im Palais auf einer Treppe gefallen, sich jedoch nur leicht am Dandgelent und am Bein verlest. Sie sei heute wieder völlig hergestellt.

Deie Mitglieder der ungarischen Regienungspartei begaben sich gemeinschaftlich gemminsterpassentei begaben sich gemeinschaftlich gemminsterprässenten Ergen Kouen Seber & 13. mm im aus Anlas des Aeniahrstages ibre Estadwünsehe arzuberung auf die Ansprache des Parteipräsdenten Bergal, die wichtigste Vorbedingung für die Serwirtsichung der geoßen Aufgaben der Zutunft bilbe die Eintracht zwissen vormenmen mit Ofterreich, mit dem Ungarn durch nutösliche Bande der Erwinstlichung der Erwinstlichung der Erwinstlichung der Erwinstlichung der George und der George der Geor

Mus England wird gemelbet, bag neue Prers ans Anlag bes Reujagrstages nicht ernannt worden find. Dagegen find eine Ungahl neuer Mitglieber bes